

Arbeitssicherheit

Aus Sicherheitsgründen werden die Teilnehmer an den Versuchen gebeten, an den Anlagen geeignete Arbeitskleidung inklusive Sicherheitsschuhen zu tragen und die Sicherheitsanweisungen sowie die Verhaltensregeln unserer Mitarbeiter zu beachten

Wahrung der Vertraulichkeit

Wir weisen darauf hin, dass in den Räumen der VESTRA nur nach vorher erteilter Genehmigung fotografiert oder gefilmt werden darf. Das Betreten der Lagerräume ist nicht gestattet.

Materialanlieferung

Die Bereitstellung der Versuchsmaterialien sollte zwischen 10 und 5 Arbeitstagen vor Versuchsbeginn **frei Haus** erfolgen.

Anlieferungsadresse:	Papiertechnische Stiftung Heißstraße 134 80797 München
Umsatzsteuer-ID-Nummer:	DE 12952188
Ansprechpartner:	Alfred Kramm/Sekretärin: Frau Ingrid Kempkes Telefon (089) 12146- 592 Fax (089) 12146-36 E-mail alfred.kramm@ptspaper.de
Anlieferungszeiten:	Mo – Fr 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Mo – Do 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Für die Anlieferung der Streichfarben - Hauptkomponenten sind Mehrwegcontainer vorzusehen. Dabei ist zu beachten, dass alle verwendeten Transporteinheiten zum Transport mit Kran oder Gabelstapler geeignet sein müssen. Kleinkomponenten sollten nach Möglichkeit entsprechend dem Versuchsablauf sortiert und sicher verpackt in Gitterboxpaletten angeliefert werden.

Um Schäden an Papierrollen und Gebinden, die zu Verzögerungen beim Entladen oder bei der Versuchsabwicklung führen können, zu vermeiden, ist der Kunde verpflichtet, die für die Versuche zur Verfügung gestellten Produkte in fachgerechter Verpackung, d. h. in Säcken bis max. 25 kg bzw. Papierrollen einzeln verpackt, und mit genauer Produkt- und Lieferantenbezeichnung versehen anzuliefern.

Sicherheitsdatenblätter

Zur Gewährleistung einer den Sicherheitsvorschriften entsprechenden Handhabung der im Rahmen des Versuches zu verarbeitenden Substanzen stellt der Kunde die Sicherheitsdatenblätter zur Verfügung. Dies schließt auch Angaben zur sachgemäßen Entsorgung von Reststoffmengen ein. Bei Materialien, die aus verschiedenen Komponenten bestehen, wie z.B. Binder oder Pigmentslurries, sind eventuell toxisch wirksame Stoffe anzugeben sowie deren Sicherheitsdatenblätter auszuhändigen. Die VESTRA behält sich auf der Grundlage der Gefahrstoffverordnung vor, bei Fehlen dieser Unterlagen vor Versuchsbeginn eine Prüfung der Produkte bezüglich sicherheitsrelevanter Eigenschaften auf Kosten des Kunden durchführen zu lassen.

Entsorgung

Die Entsorgung der restlichen Streichfarbenrohstoffe und Rohpapiere soll innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Abschluss der Versuche durch den Kunden erfolgen. Auf Wunsch übernimmt dies die VESTRA gegen gesonderte Berechnung der Aufwendungen.